

Sitzungsniederschrift

Gremien	Ortsbeirat
Sitzung Nr.	OB Oberrosphe 3/2016
Datum	08.06.2016
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:00 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Oberrosphe
Sitzung	öffentlich

Anwesend:

Mitglieder	Ja	Nein
Tobias Kunz	X	
Bettina Bamberger-Spanka	X	
Erwin Hahn	X	
Najeth Salomon	X	
Ralf Küch		X
Svenja Sauerwald	X	
Ulrich Pfeiffer		X

Magistrat

Verwaltung

Bürgermeister Kai-Uwe Spanka

Gäste

Jaklin Moldenhauer-Dersch, Norbert Fett, Udo Rübeling, Herbert Marterna, Ulrich Wolf, Heinrich Hahn, Renate Audick, Jochen Gembatzki
--

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Dorferneuerung
3. Mehrgenerationenplatz
4. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Ortsvorsteher Tobias Kunz eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 2/3 Dorferneuerung / Mehrgenerationenplatz

Herr Bürgermeister Kai-Uwe Spanka erläutert kurz, warum der Festplatz aus der Prioritätenliste der Dorferneuerung genommen wurde. Die Dorferneuerung 2001 – 2020 wird von den drei Ortsteilen Oberrospe, Unterrospe und Treisbach in Anspruch genommen. Insgesamt stehen für diese drei Orte ein Gesamtbetrag aus der Dorferneuerung in Höhe von 900.000,00 € zur Verfügung. Von dem Magistrat der Stadt Wetter werden parallel zu dieser Summe jährlich 120.000,00 € für den Zeitraum der Dorferneuerung eingestellt. Diese Gelder stehen als „Polster“ für nicht vorhersehbare Projekte sowie für Projekte, die das Budget der Dorferneuerung überschreiten.

Zum Festplatz wurde der Kontakt zum Planungsbüro ViaPlan über Hans Bertram hergestellt. Auf Anregung von Herrn Spanka sollte anstatt einem Bolzplatz ein Multifunktionsplatz entstehen.

Anfang des Jahres wurden über LEADER Maßnahmen zu diesem Platz über 70.000,00 € gestellt. Dazu wurde jetzt auch der Förderantrag beim Landkreis Marburg – Biedenkopf eingereicht. Dieser Antrag beinhaltet u. a. eine Bachbettschauanlage, 2 Wohnmobilstellplätze, Boulebahn, Wasserrad, Infotafel, verschiedene Sitz-Bank-Kombinationen und eine gebietstypische Bepflanzung.

Gemäß Herr Spanka kam bisher in der Verwaltung der Stadt Wetter keine konkrete Benennung der Projekte, mit denen am Platz begonnen werden soll. Er bemängelt dazu auch die bisherige fehlende Arbeitsgruppe zur Dorferneuerung.

Das Büro ViaPlan hat verschiedene Institutionen wie die Untere Wasserbehörde, das Regierungspräsidium und auch die Klärung zu den Wegeparzellen mit in die vorherigen Planungen eingebunden. Dazu liegen der Stadt Wetter auch schriftliche Stellungnahmen vor.

Die weitere Vorgehensweise sollte wie folgt sein: die Arbeitsgruppe Dorferneuerung, die sich in den letzten Wochen wieder zusammengefunden hat, legt eine Prioritätenliste zu den Projekten fest, die auf dem Festplatz umgesetzt werden sollen. Diese Prioritätenliste soll dann direkt mit Herrn Spanka abgestimmt werden. Die Arbeitsgruppe muss sich nicht um Gespräche mit Institutionen wie z. B. die UNB kümmern. Solche Aufgaben werden von der Verwaltung der Stadt Wetter übernommen. Herr Spanka bestätigt dazu noch, dass es keine eingetragenen Wegerechte für die Anwohner am Festplatz gibt. Lediglich mit Heinrich Naumann gab es eine Absprache. Alle Anwohner sollten über die weiteren Planungen und Umsetzungsschritte des Festplatzes informiert werden. Mit H. Naumann sollte auch über die zukünftige Lagerung von Landmaschinen und Futter gesprochen werden.

Der Ortsbeirat terminiert kurzfristig eine Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung über Doodle.

TOP 4 Verschiedenes

Herr Spanka weist darauf hin, dass am Donnerstag, den 09.06.2016 eine Kommission in Wetter zu den zu erhöhenden Friedhofsgebühren tagt. Dazu wird die Kommission um eine kurzfristige Stellungnahme seitens der Friedhofscommission Oberrospehe bitten.

Wetter (Hessen), den 09. Juni 2016

Tobias Kunz
Ortsvorsteher

Svenja Sauerwald
Schriftführerin